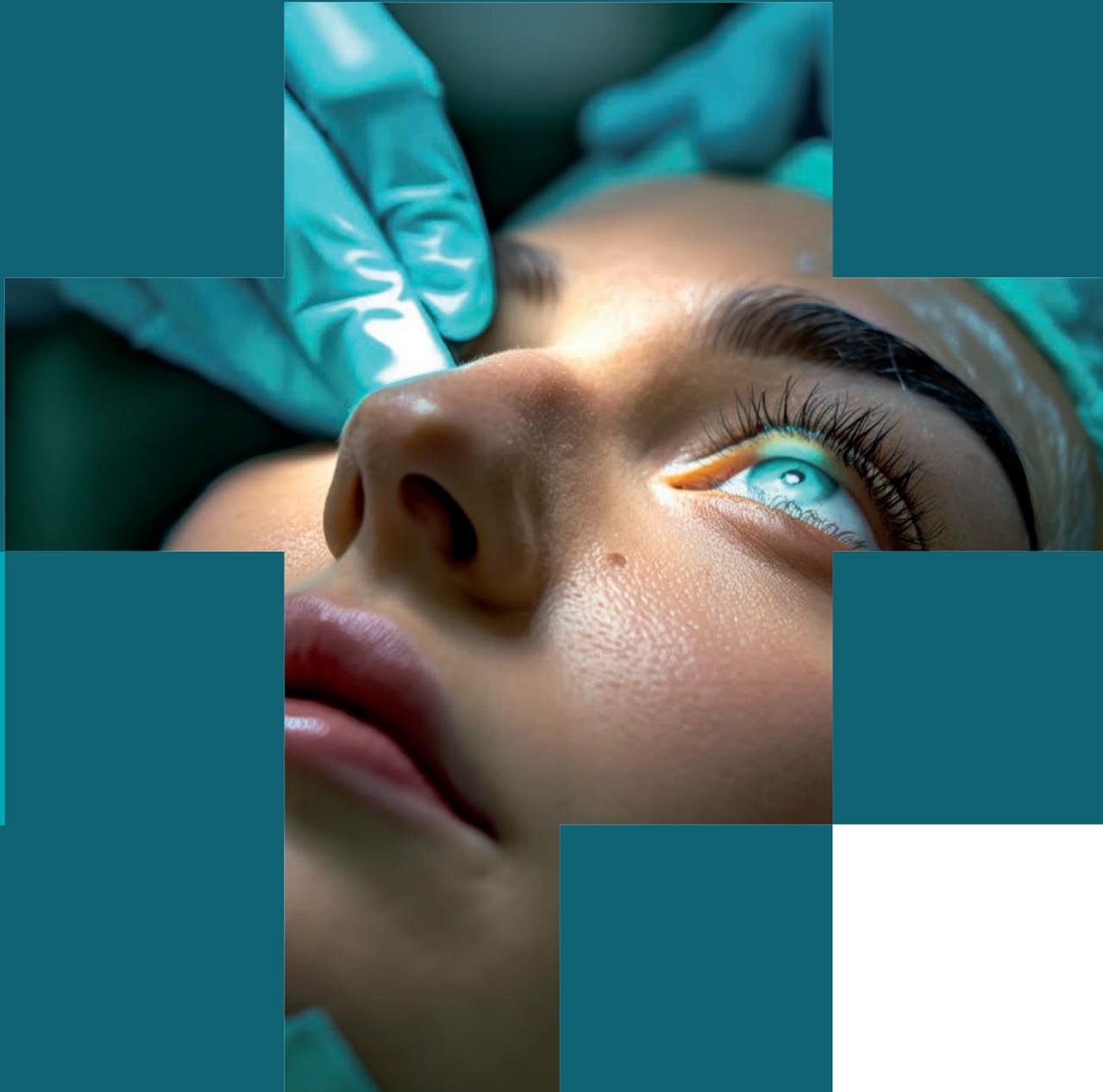


Refraktiv

Produktkatalog



BAUSCH + LOMB

TENEO™ 317 MODEL 2 EXCIMERLASER

MODERN.
INTUITIV.
EINZIGARTIG.



Als kleinster Excimerlaser auf dem Markt setzt der TENEOTM Maßstäbe in Kompaktheit und Ergonomie bei herausragender Leistung. Der Touchscreen unterstützt die intuitive Bedienung, während der Patient auf einer ergonomisch geformten Liege vollsten Komfort genießt.



“Es ist ein sehr intuitiv zu bedienender Laser mit einer aufgeräumten Bedienoberfläche. Man muss nicht suchen, man wird geführt, der Ablauf ist logisch.”

Dr. med. Jörg Fischer, Lasik Germany, Hamburg



Alles aus einer Hand:

Unsere **STORZ** Instrumente

LASIK Flap Spatel nach MacRae

Doppelinstrument mit schmalen stumpfem Spatel und langem geradem Spatel



- **Kürzeste Behandlungszeit**
1 Dioptrie in 1 Sekunde*
- **Präzises Eyetracking**
1.740 Hz Kamera
- **Übersichtliche Benutzeroberfläche**
Intuitiv und verständlich
- **Platzsparend**
Kompakte Bauweise

* bei einer optischen Zone von 6 mm im PROSCAN ECO Modus; data on file

Breites Behandlungsspektrum

INDIVIDUELLE ANPASSUNG

PROSCAN

- Dieses asphärische Behandlungsprofil formt die Hornhaut ohne sphärische Aberrationen zu induzieren
- Krümmung und Asphärität der Hornhaut werden mit der Vorderabschnittsdiagnostik ACE® gemessen und bei der Kalkulation des Behandlungsprofils berücksichtigt
- Durch den ECO-Modus kann bei besonders hohen Myopien oder geringer Hornhautdicke der Hornhautabtrag entscheidend reduziert werden

ZYOPTIX HD

- Dieses wellenfrontbasierte Behandlungsprofil korrigiert neben der gemessenen Refraktion auch die Aberrationen höherer Ordnung
- Erstellen eines individuellen Behandlungsprofils zusammen mit der asphärischen Komponente

SUPRACOR

- Dieser PresbyLASIK-Algorithmus ermöglicht durch sein einzigartiges multifokales Design eine exzellente Nah-, Intermediär- und Fernsicht
- Berücksichtigung der Augendominanz sowie individuelle Anpassung der Zielrefraktion und Nahaddition im Rahmen der Behandlungsplanung
- Verbesserte Tiefenschärfe und hohes Kontrastempfinden für den Patienten

PTK

- Die Phototherapeutische Keratektomie (PTK) ermöglicht den oberflächlichen Abtrag erkrankten Hornhautgewebes
- Definition von Abtragstiefe und Behandlungszone erfolgen nach Vorgabe des Operateurs



OCTAVIUS

CUSTOMIZED BY DATA.
DELIVERED BY YOU.

OCTAVIUS - Intelligente Planung trifft hochpräzise Umsetzung

OCTAVIUS kombiniert die hochauflösende Hornhauttopographie, die Iriserkennung und den intelligenten PROSCAN-Algorithmus zu einer leistungsstarken Lösung für die Refraktive Chirurgie. Jede Behandlung basiert auf der individuellen Topographie des Auges. So entstehen personalisierte Ablationsstrategien, die höchste Präzision mit einem effizienten Workflow vereinen. Weniger Kompromisse, mehr Kontrolle und Ergebnisse auf höchstem Niveau.

Mit **OCTAVIUS** wählen Sie zwischen zwei Behandlungsoptionen auf Grundlage der Hornhauttopographie

Behandlungsoptionen:

1. **OCTAVIUS** basierend auf Daten der vorderen Hornhauttopographie
2. **OCTAVIUS** basierend auf Daten der gesamten (vorderen und hinteren) Hornhauttopographie

CUSTOMIZATION OPTIONS:

Die Optionen der Customization berücksichtigen nicht nur die Unterschiede in der individuellen Hornhauttopographie, sondern ermöglichen auch eine Feinabstimmung der Behandlung, so dass jeder Patient seine ganz individuelle Behandlung erhält.

“Seit Jahren ist der Teneo™ 317 Model 2 unser Arbeitspferd für die hyperope Femto LASIK und die Trans-PRK. Die neue Octavius Software ist einzigartig, weil Sie die im OCT gemessene Hornhautgeometrie der Vorder- und Rückfläche berücksichtigen kann.”

Professor Suphi Taneri, Augenzentrum am St. Franziskus Hospital, Münster



TRANSEPI PRK

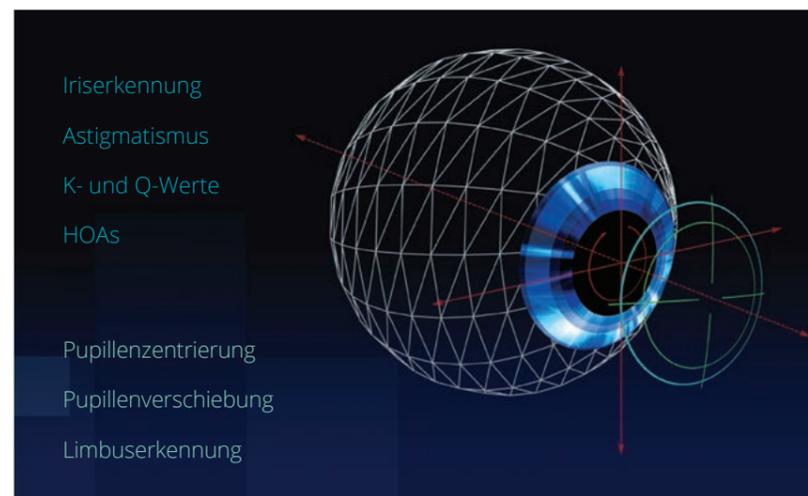
MODERNE NO TOUCH
BEHANDLUNG



1.740 HZ HIGHSPEED-EYETRACKER

Als einzigartig gilt der 1.740 Hz Highspeed-Eyetracker, welcher das sich bewegende Auge entlang aller Raumachsen X, Y und Z nachverfolgt:

- Das Risiko einer Dezentrierung des Behandlungsprofils wird durch ein **koaxial angeordnetes Kamerasystem** minimiert
- Kontrast-optimierte Infrarot-LEDs ermöglichen unabhängig von der Beleuchtung eine **exzellente Iriserkennung**
- Während der Behandlung erfolgen die Pupillenshift-Kompensation sowie ein **statischer und dynamischer Rotationsausgleich**



Überzeugend einfach

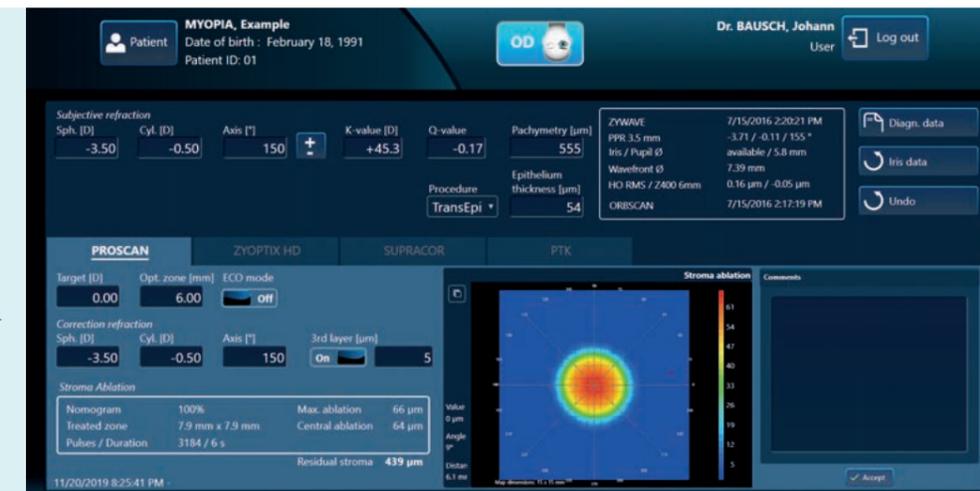
- Lassen Sie sich jeden Tag auf ein Neues von benutzerfreundlichen Arbeitsabläufen und einer **beispiellosen Übersichtlichkeit** begeistern
- Die **aufgeräumte Benutzeroberfläche** und das intuitive Bedienkonzept ermöglichen Ihnen eine schnelle und komplikationslose Behandlung
- Die Bedienung des Lasers erfolgt an einem **hochauflösenden 24" Touchscreen** (PCT-Technologie), dieser ist blendungsfrei und besonders leicht zu reinigen

“Die Trans-PRK zählt nach Einschätzung führender Ärzte zu den Verfahren, die in naher Zukunft die PRK mit chirurgischen Instrumenten verdrängen werden. Somit nimmt die TransEpi-PRK – als einstufiges Verfahren mit dem TENEO – einen festen Platz in unserem Behandlungsspektrum ein.”

Dr. Mark Tomalla, Zentrum für Augenheilkunde des EK Niederrhein, Duisburg

Überzeugend einfach

- Die TransEpitheliale PRK kombiniert die PTK zur Entfernung des Epithels sowie die PRK zur Korrektur der Fehlsichtigkeit in einem modernen Ein-Schritt-Verfahren
- Im Vergleich zur herkömmlichen PRK-Behandlung wird in dieser No-Touch-Behandlung das Epithel ohne jegliche Berührung mit Hilfe des Lasers entfernt. Der Kontakt von Instrumenten mit dem Auge wird vermieden, die Verwendung von Alkohol zur Entfernung des Epithels entfällt vollständig
- Wie klinische Studien zeigen, hat die TransEpi PRK daher das Potenzial für eine schnellere epitheliale Heilung^{1,4,5}, eine schnellere Schmerzlinderung² und eine schnellere visuelle Erholung² im Vergleich zur mechanischen Entfernung des Epithels. Der Workflow des Chirurgen wird verbessert und die Behandlungszeit reduziert^{1,2,3}
- Eine optionale Finishing Layer, die 3rd Layer, ermöglicht die Durchführung einer zusätzlichen PTK-Behandlung mit einer maximalen Tiefe von bis zu 15 Mikrometern



¹ Fadlallah A, Fahed D, Khalil K, Dunia I, Menassa J, El Rami H, Chlela E, Fahed S. Transepithelial photorefractive keratectomy: clinical results. J Cataract Refract Surg. 2011 Oct;37(10):1852-7. ² Aslanides IM, Padroni S, Arba Mosquera S, Ioannides A, Mukherjee A. Comparison of single-step reverse transepithelial all-surface laser ablation (ASLA) to alcohol-assisted photorefractive keratectomy. Clin Ophthalmol. 2012;6:973-80. ³ Kaluzny BJ, Cieslinska I, Mosquera SA, Verma S. Single-Step Transepithelial PRK vs Alcohol-Assisted PRK in Myopia and Compound Myopic Astigmatism Correction. Medicine (Baltimore). 2016 Feb;95(6):e1993. ⁴ Naderi M, Jadidi K, Mosavi SA, Daneshi SA. Transepithelial Photorefractive Keratectomy for Low to Moderate Myopia in Comparison with Conventional Photorefractive Keratectomy. J Ophthalmic Vis Res. 2016 Oct-Dec;11(4):358-362. ⁵ Kaluzny BJ, Szkulmowski M, Bukowska DM, Wojtkowski M. Spectral OCT with speckle contrast reduction for evaluation of the healing process after PRK and transepithelial PRK. Biomed Opt Express. 2014 Mar 5;5(4):1089-98.

Konnektivität mit dem ANTERION®

ANTERION® ist die multimodale Bildgebungsplattform für den vorderen Augenabschnitt. **ANTERION®** ermöglicht auf Basis hochaufgelöster Swept-Source-OCT-Bilder die wichtigsten Vorderkammeruntersuchungen und -berechnungen. Als eine umfassende Lösung vereint **ANTERION®** Topographie und Tomographie, Vorderabschnitts- und Achsenlängenmessungen sowie IOL-Kalkulation. Dies ermöglicht einen effizienten Arbeitsablauf in Praxis und Klinik.

OPTIMIERTER WORKFLOW

Die Herausforderung:

Der Einsatz mehrerer Geräte für die unterschiedlichen Untersuchungen eines Patienten ist zeitaufwendig und belastet sowohl den Untersuchenden als auch den Patienten.



Cornea App

- > Topographie
- > Tomographie
- > Pachymetrie
- > Wellenfrontanalyse
- > Differenzkarten
- > Progressionsanalyse
- > Keratokonus-Screening
- > Epi-Mapping



Cataract App

- > Achsenlänge
- > Linsendicke
- > Vorderkammertiefe
- > Zentrale Hornhautdicke
- > Gesamtbrechkraft
- > Wellenfrontanalyse
- > IOL-Kalkulator (inkl. Formeln)
 - Barrett
 - SRK/T
 - Haigis
 - Holladay I
 - Hoffer® Q
- > OKULIX



Metrics App

- > Kammerwinkel-Vermessung
- > 360° Diagramm der Winkelparameter
- > Vorderkammer-volumen
- > Linsenvorwölbung
- > Linsendicke
- > Manuelle Messungen
- > Automatische Skleralsporn Erkennung



Imaging App

- > Visualisierung der Vorderkammer
- > Visualisierung der Hornhaut und Sklera
- > Visualisierung der Linse
- > Individuelle Scan-Muster
- > Periphere Bildgebung

Unsere Lösung:

ANTERION® vereint alle Schritte in einem Gerät. Die Untersuchung dauert wenige Sekunden und kann ganz einfach delegiert werden.



ALLE SCHRITTE IN EINEM GERÄT



BERATUNG DES PATIENTEN

Die Diagnosedaten des **ANTERION®** unterstützen folgende Behandlungsoptionen, die alle mit dem **TENEOTM 317 Model 2** Excimerlaser durchgeführt werden können.

OCTAVIUS:

Die individualisierte Behandlungsmethode

SUPRACOR:

Das multifokale LASIK-Verfahren

PROSCAN:

Die vielseitige Behandlungsmethode

Die perfekte Konnektivität des **ANTERION®** mit dem **TENEOTM 317 Model 2** Excimerlaser sorgt für die Übertragung aller behandlungsrelevanten Daten mit nur einem Klick. Profitieren Sie von der einfachen, schnellen und sicheren Übertragung der Behandlungsdaten von der Diagnostik zum Excimerlaser.

Mehr Sicherheit in der Planung refraktiv-chirurgischer Eingriffe: Optimieren Sie mit **ANTERION®** die Qualität Ihrer präoperativen Daten, um die passende Laserbehandlung für Ihren Patienten mit dem **TENEOTM 317 Model 2** Excimerlaser zu wählen.



CORNEA

INDIVIDUELLE AUSWAHL DER KARTEN

ANTERION® zeigt bis zu 6 Karten gleichzeitig. Vergleichen Sie OD und OS oder analysieren Sie zeitliche Veränderungen des Auges.

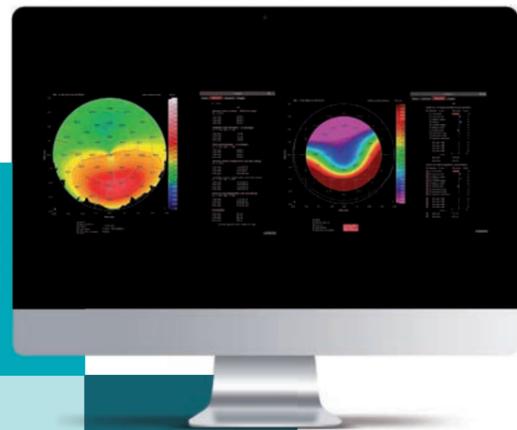
- Axiale und Tangentiale Krümmung der Vorder- und Rückfläche
- Höhenkarten der Vorder- und Rückfläche
- Pachymetrie
- Gesamtbrechkraft der Hornhaut
- Wellenfrontanalyse der Hornhaut



Zwei Darstellungsformen:

- OCT-Bilder
- Kamerabilder

BRECHKRAFT- UND WELLENFRONTANALYSE



KERATOKONUS IM MULTI-VIEW LAYOUT



CATARACT

Mit der Cataract App nutzen Sie zur IOL-Berechnung die Daten aus der Hornhautuntersuchung kombiniert mit der Vorderkammertiefe, Linsendicke und Achsenlänge.

Die Kamera- sowie OCT-Bilder helfen Ihnen, Ihre Messungen visuell zu bestätigen.



BIOMETRIE KEYFUNCTIONS:

- Achsenlänge
- Linsendicke
- Vorderkammertiefe
- Zentrale Hornhautdicke
- Gesamtbrechkraft der Hornhaut
- Wellenfrontanalyse der Hornhaut

IOL-KALKULATOR

KEYFUNCTIONS:

IOL-Kalkulator inkl. Formeln:

- Barrett
- SRK/T
- Haigis
- Holladay I
- Hoffer® Q

OKULIX
ULIB Import



METRICS

Mit der Metrics App messen Sie unter anderem Parameter wie Vorderkammertiefe und -volumen, Öffnungswinkel und -flächen sowie Skleralsporn-Abstand und Limbusdurchmesser – alles in einer App.

KEY FUNCTIONS:

- Kammerwinkelvermessung
- 360° Diagramm der Winkelparameter
- Vorderkammervolumen
- Linsenvorwölbung
- Linsendicke
- Manuelle Messungen
- Automatische Skleralsporn Erkennung



MULTI-ANSICHT



IMAGING

Nutzen Sie die vielseitige Imaging App, um Pathologien im vorderen Augenabschnitt darzustellen oder operative Eingriffe wie Keratoplastiken, LASIK und Linsenimplantationen nachzuvollziehen.



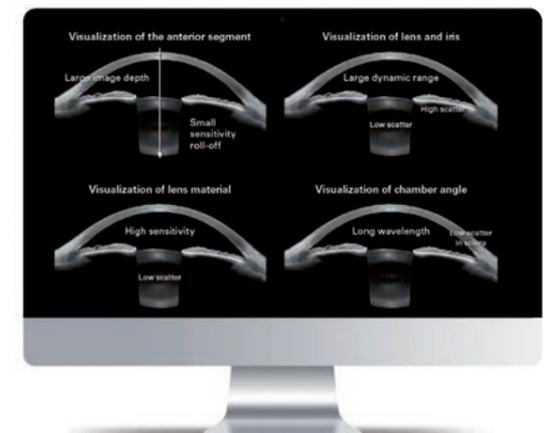
KEY FUNCTIONS:

- Segmentierung der Vorderkammer
- Visualisierung der Hornhaut und Sklera
- Visualisierung der Linse
- Individuelle ScanMuster
- Periphere Bildgebung



Der integrierte Eyetracker, schnelle Aufnahmezeiten* und hochauflösende OCT-Bilder, welche die durchgeführten Messungen visuell bestätigen, machen die Vorderabschnittsanalyse mit **ANTERION®** besonders komfortabel – sowohl für Sie als auch für Ihren Patienten.

HOCHAUFLÖSENDE SWEPT-SOURCE OCT TECHNOLOGIE



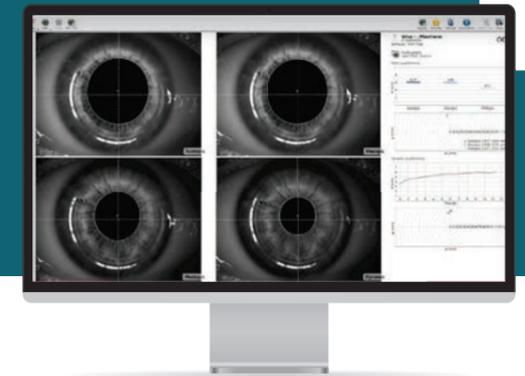
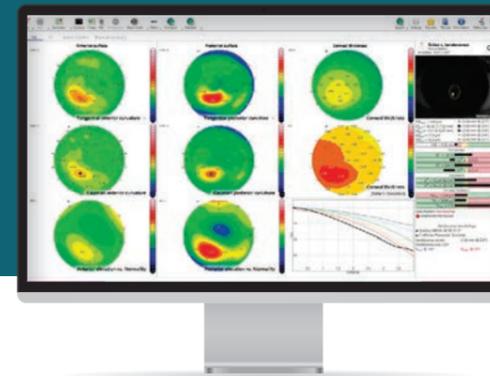
* Messdauer < 1 Sekunde (Cornea App)

Sirius+

HORNHAUT-TOPO- UND TOMOGRAPHIESYSTEM

Das Sirius+ kombiniert die Placido-Topographie mit der Scheimpflug-Tomographie des vorderen Augenabschnitts und liefert Informationen zu Pachymetrie, Elevation, Krümmung und Dioptrienwerten beider Hornhautoberflächen über einen Durchmesser von 12 mm.

Alle biometrischen Messungen der vorderen Augenkammer werden aus bis zu 100 hochauflösenden Hornhautschnitten berechnet. Die Aufnahmegeschwindigkeit reduziert den Einfluss von Augenbewegungen, wodurch qualitativ hochwertige und präzise Messergebnisse erstellt werden.

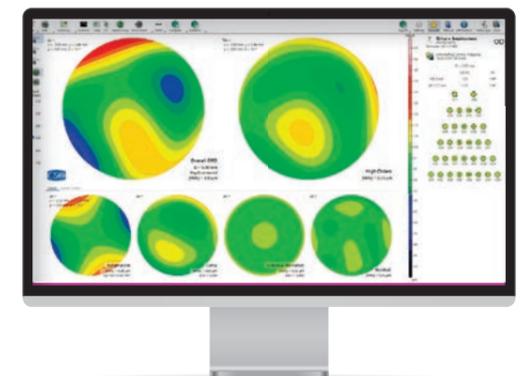
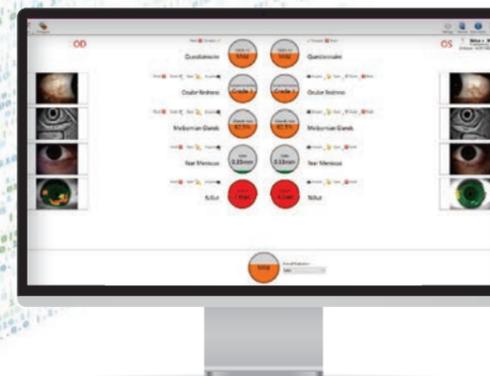


Keratokonius-Screening

Das Keratokonus-Screening liefert dem Augenarzt wichtige Informationen über den Zustand der Cornea. Das daraus gewonnene Wissen kann dabei helfen, Komplikationen im Hinblick auf Ektasien schon im Vorwege zu vermeiden, bevor eine Operation durchgeführt wird.

Pupillographie

Das Sirius+ bietet diese integrierte Funktion, die den Pupillendurchmesser dynamisch oder statisch in Abhängigkeit von definierten Lichtverhältnissen erfasst. Präzise Daten zu Pupillenmitte und -durchmesser sind für die Planung und Durchführung der meisten refraktiven Behandlungen unverzichtbar.

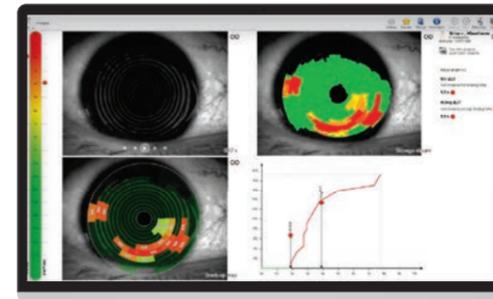


Analysen „Trockenes Auge“

Anhand des OSDI-Fragebogens (Ocular Surface Disease Index), der konjunktivalen und limbalen Hyperämie, der Analyse der Meibomschen Drüsen und des Tränenmeniskus, der Tränenfilmauflöszeit (NIBUT) und der Tränenosmolarität (importiert aus einem anderen Gerät) wird aus sämtlichen Teilwerten eine Gesamtbewertung des klinischen Zustands des Patienten errechnet, um eine umfassende Diagnose des Trockenen Auges zu unterstützen.

Aberrometrie der Hornhaut

Die aberrometrische Analyse bietet einen vollständigen Überblick über die Abbildungsfehler der Hornhaut. Es ist möglich, den Einfluss der vorderen, hinteren oder gesamten Hornhaut für verschiedene Pupillendurchmesser auszuwählen. Die OPD/WFE-Karten und die visuellen Simulationen (PSF, MTF, Zusammenfassung der Visualität mit Optotypen) können dem behandelnden Arzt helfen, die Sehprobleme des Patienten zu erkennen und zu erklären.



Erweiterte Analyse des Tränenfilms

Die Placidotechnologie ermöglicht eine erweiterte Analyse des Tränenfilms, wie z. B. die nicht-invasive Bestimmung der Tränenfilmaufriszeit (Non Invasive Break-up Time, NIBUT).



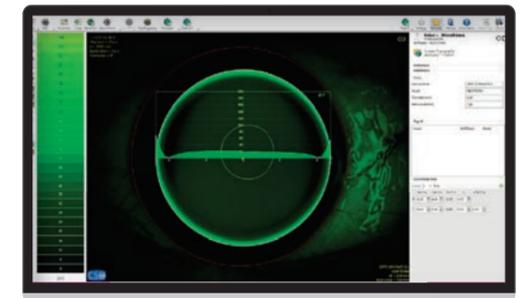
Video-Keratoskopie

Die Nutzung einer neuen Weißlichtquelle ermöglicht die Aufnahme von Farbbildern und -videos. Ein Streufilter bietet die Analyse der Lipidschicht des Tränenfilms. Eine Blaulicht-Beleuchtungsquelle zur Stimulation von Fluorescein ermöglicht die Anpassung von harten und Ortho-K Kontaktlinsen.



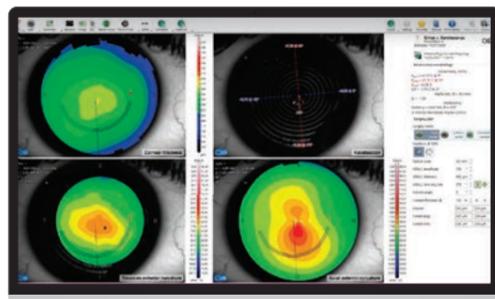
Meibographie

Eine Infrarotlichtquelle macht die Meibomischen Drüsen nach der Bildaufnahme sichtbar. Die Software unterstützt Sie bei der Analyse des Zustands der Drüsen.



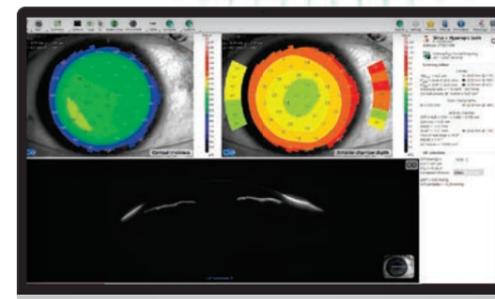
Modul zum Anpassen von Kontaktlinsen

Die Software bietet ein komfortables Modul zur Anpassung formstabiler Kontaktlinsen, inklusive einer umfassenden Linsen-Datenbank mit vielen Herstellern.



Intrastromale korneale Ringsegmente (ICRS)

Basierend auf den morphologischen Hornhauteigenschaften ermöglicht das Sirius+ die Planung von intrastromalen Ringen. Diese können eine Option für die Korrektur von Refraktionsdefekten und bestimmten Ausprägungen von Keratokonus sein.



Glaukom-Screening

Mit der Pachymetrie und der Vermessung des Kammerwinkels unterstützt das Sirius+ Glaukomspezialisten bei Ihrer Diagnose.

Alles aus einer Hand:
Unsere preloaded EDOF-Linse

LUXSMART™

PRO Technologie:

Auf Higher Order Aberrations basierendes Design ohne diffraktive Ringe zur Vermeidung von Dysphotopsien

Hydrophobes, vernetztes Acryl-Co-Polymer Material:

Mit UV-Absorber und Violettlichtfilter



Konnektivität mit dem TECHNOLAS TENEOTM 317 MODEL 2

Sirius+

TECHNOLAS 317
TENEOTM MODEL 2

Die Kombination des Sirius+ mit dem Excimerlaser TENEOTM 317 Model 2 bietet qualitativ hochwertige präoperative Untersuchungsdaten und ermöglicht optimale und hochindividuelle Behandlungslösungen für jeden Patienten in der refraktiven Laserchirurgie.

Die Konnektivität zwischen dem Sirius+ als Diagnostikgerät und dem TENEOTM 317 Model 2 Excimerlaser sorgt für eine unkomplizierte, schnelle und sichere Übertragung relevanter topographischer Daten.

Die Diagnosedaten des Sirius+ unterstützen folgende Behandlungsoptionen, welche alle mit dem TENEOTM 317 Model 2 Excimerlaser durchgeführt werden können.

OCTAVIUS:

Die individualisierte Behandlungsmethode

SUPRACOR:

Das multifokale LASIK-Verfahren

PROSCAN:

Die vielseitige Behandlungsmethode



WIR SIND FÜR SIE DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN.

Gute Betreuung in der Anwendung steht bei Bausch + Lomb für mehr, als Ihnen zu sagen, was das System kann. Und ein guter technischer Kundendienst leistet mehr, als nur immer erreichbar und schnell bei Ihnen zu sein, wenn es darauf ankommt. Wir verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz für die Betreuung unserer Kunden.

Egal, ob Sie den **technischen Kundendienst** oder die **Betreuung in der Applikation** benötigen – wir sind für Sie da. Wir legen großen Wert auf die Sicherung Ihrer Investition, einen langen Produktlebenszyklus und eine für Ihre Bedürfnisse **maßgeschneiderte Anwendungsbetreuung**.

UNSER TECHNISCHER KUNDENDIENST

Der OP ist der sensibelste Raum in Ihrer Einrichtung. Mit unserer technischen Expertise unterstützen wir den Betrieb und die optimale Nutzung dieses Raumes mit den Zielen:

- **der Sicherstellung der Patienten- und Anwendersicherheit,**
- **einer möglichst störungsfreien Nutzung Ihres Investitionsgutes und**
- **der Sicherung Ihrer Investition gegen Wertverlust**

“ Bausch + Lomb ist so etwas wie ein BMW oder ein Mercedes. Man weiß einfach, das Ding funktioniert und wenn es mal nicht funktioniert, dann ist schnell Hilfe da. ”

Dr. med. Reinhard Schranz,
Augenlaserklinik Wien

INDIVIDUELLE BETREUUNG

Unsere Applikationsspezialisten begleiten Sie von Beginn an und sorgen mit ihrem gerätespezifischen Fachwissen für einen reibungslosen und effizienten Umgang mit Ihrem System, das optimal auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt wird.

- **Programmierung der Systeme**
- **Einführung und Training von Personal und Anwendern**
- **Individualisierung Ihrer Behandlungsmuster nach Vorlieben und Techniken**
- **OP-Begleitung**

B+L PREMIUMSERVICE

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsspektrum im Rahmen des B+L Premiumservices:

- **Betreuung / Begleitung im OP nach der Installation sowie nach Updates**
- **Systemüberprüfung alle 6 Monate inkl. Installation von Software-Updates, Reinigung, Justage, Austausch von Ersatzteilen, Funktionsprüfung, elektrischem Sicherheitstest, sicherheitstechnischer Kontrolle**
- **Kostenfreie Reparaturen, Ersatzteile sowie Softwareupdates**
- **Garantierte Reaktionszeit von max. 12h im Falle einer Störung**
- **Höchste Priorität bei Serviceanfragen im Vergleich zu anderen Kunden**
- **Technische Unterstützung per Email oder Telefon**





IHR LASERKAUF BEI BAUSCH + LOMB



Wir bilden Sie weiter

TRAININGS UND FACHVERANSTALTUNGEN

Wir organisieren Hospitationen bei Anwendern für Sie.
Sprechen Sie uns an!

HABEN SIE INTERESSE,
UNSERE LASER UND
DIAGNOSTIKEN NÄHER
KENNENZULERNEN?

Showroom München

Erleben Sie TENEOTM,
ANTERION®, Sirius+,
SeeLumaTM & SeeLyraTM



B+L

TRAINING FOR CHAMPIONS

Profitieren Sie als Chirurg oder betreuendes Operationspersonal von Schulungen und Trainings in unserem „Center of Excellence“ am Standort München und sammeln Sie unter der Leitung hochqualifizierter Referenten theoretische und praktische Erfahrungen.

MEET THE LASER EXPERTS

Nehmen Sie an unserem jährlichen Ophthalmologischen Symposium – Refractive Edition teil und erleben Sie einen intensiven und offenen Austausch mit Anwendern und Experten.

Aktuelle Wetlabs und weitere Veranstaltungen von Bausch + Lomb finden Sie auf:

www.bausch-lomb.de/fachbereich/augenchirurgen/veranstaltungen-und-wetlabs



SCAN MICH
für weitere
Informationen.

BAUSCH+LOMB

Kennen Sie schon unser volldigitales 3D-Mikroskop SeeLuma™?

Lernen Sie SeeLuma™ hier kennen:
www.bausch-lomb.de/seeluma



	Geräteparameter
Anzeigeoptionen	55-Zoll-3D-4K-Monitor 31-Zoll-3D-4K-Monitor
Auflösung des Kamerasensors	2x 4K (3840 x 2160 Pixel)
Arbeitsabstand	200 mm
Fokusbereich	90 mm (in 0°-Position)
Vergrößerung Motorischer optischer 6-fach-Zoom	Motorischer optischer 6-fach-Zoom
Beleuchtung	2x LED
Integriertes Keratoskop	Ja
Schriftliche Anmerkungen möglich	Ja
Digitale Filter	Ja
Physische Filter	Netzhaut-Schutzfilter (integriert) Netzhaut-Schutzplatte (integriert) 532 nm Laserfilter (abnehmbar)
Videobearbeitung	Ja
Anzeigeoptionen für Zusehende	55-Zoll-/31-Zoll-3D-4K-Monitor 4x 2D/3D-Drahtlos-Monitore, Auflösung bis zu 4K
Aufzeichnung	4K-UHD (3840x2160), 60fps Full-HD (1920x1080), 60fps Full-HD (1920x1080), 30fps
Schnittstellen	1x optischer HDMI-Ausgang 2x HD-SDI Eingang 2x HD-SDI Ausgänge Drahtlos-Videosender USB 3.2 Gen 2



SEE) LUMA™

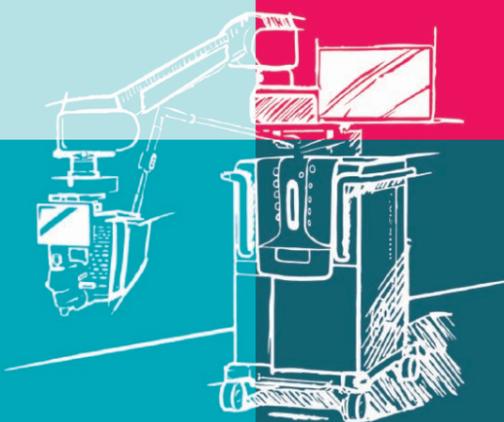
COMING
SOON

THE BEST IS YET TO COME

Bald erhältlich: Unser neuer Femtosekundenlaser SeeLyra™

- Katarakt
- Therapeutisch
- LASIK Flaps

Erleben Sie ein neues Level an Vielseitigkeit,
Flexibilität und Mobilität!



Auf einen Blick

	Geräteparameter
Gesamtmaß (HxTxB)	42,2 x 49,6 x 31,7 cm
Gesamtgewicht	18 kg
Hersteller	Heidelberg Engineering

HEIDELBERG
ENGINEERING



ANTERION®

	Geräteparameter
Datenschnittstelle	USB 3.0
Stromversorgung	externes Netzteil 24 VCC Eingang: 100-240 Vac - 50/60 Hz - 0,9-05 A Ausgang: 24 Vdc - 40 W
Netzanschluss	IEC C14 Stecker
Abmessungen (HxBxT)	509 x 315 x 260 mm
Gewicht	7 kg
Einstellbereich der Kinnstütze	70 mm ± 1 mm
Mindesthöhe der Kinnschale von der Tischoberkante	24 cm
Bewegungsbereich der Gerätebasis (xyz)	105 x 110 x 30 mm
Arbeitsabstand	74 mm
Hersteller	CSO Costruzione Strumenti Oftalmici

CSO

Sirius+



TECHNOLAS TENEO™ 317 MODEL 2

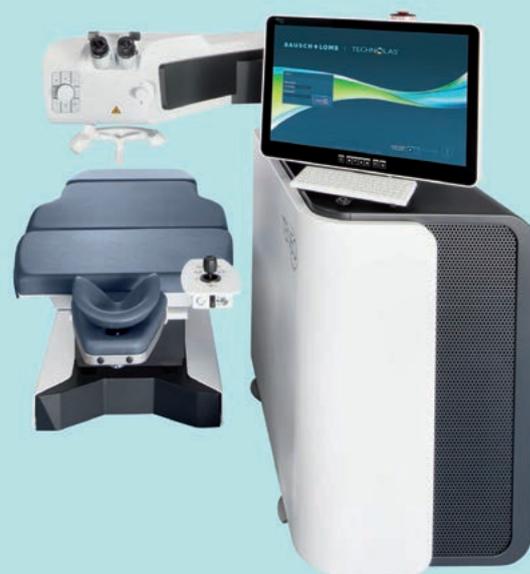


Weitere Informationen finden Sie auf:

www.bausch-lomb.de/fachbereich/augenchirurgen/laserbehandlung/teneotm/

Auf einen Blick

	Laserparameter
Typ	Gepulster ArF-Excimerlaser
Wellenlänge	193 nm
Pulsrate	500 Hz
Strahlengang	Stickstoffgespült
	Laserstrahl
Strahllenkung	Flying Spot
Gesamtdurchmesser	1 mm
Strahlprofil	Modifiziertes Gaußprofil
	Eyetracker
Abtastrate	1.740 Hz
Iriskennung	ZDW ³ erforderlich
Dimensionen	Raumachsen x/y/z – Statische & dynamische Rotation
Gesamtmaß (HxTxB)	134x196x139 cm (inkl. Bett)
Gesamtgewicht	350 kg (exkl. Bett)
Patientenliege	60° maximale Rotation



TECHNOLAS® 317
TENEO M²



Deutschland

Bausch & Lomb GmbH
Tel.: 0800 58 93 114
Fax: 01805 90 94 90 94

Österreich

Bausch & Lomb GmbH
Tel.: 0800 241 015
Fax: 0800 241 016

Schweiz

Bausch & Lomb Swiss AG
Tel.: 0848 228 724
Fax: 0848 228 725

kundenservice@bausch.com
www.bausch-lomb-refraktiv.de | www.bausch-lomb-refraktiv.at | www.bausch-lomb-refraktiv.ch

BAUSCH + LOMB